

# Aikido-Prüfung beim Budokan Saal bestanden

Aus der Jugendgruppe Aikido des Budokan Saal e.V. stellten sich vier Jugendliche der Prüfung zur nächsthöheren Graduierung. Den Prüfungsvorsitz hatte Thomas Moser (6. Dan Aikido), als zweiter Prüfer fungierte Norbert Röhl (4. Dan Aikido), unterstützend zur Seite stand Jens



Scheffel. Die Kinder zeigten nach der Zeremonie ihre Fertigkeiten und Kenntnisse im Bereich Fallschule, verschiedenste Techniken gegen die typischen Angriffe im Aikido wie Handgelenkgreifen, Schlagen und Reversgreifen sowie in der Selbstverteidigung. Gerade das neue Shingitai-Prüfungsprogramm erfordert eine breite Basis sowie klare Techniken, die sich stark an dem Bewegungsfluss orientieren. Natürlich sind auch die japanischen Grundbegriffe elementar wichtig. In allen Bereichen zeigten die Anwärter jedoch souveräne Leistungen, so dass das Erreichen der nächsten Gürtelfarbe keine Probleme bereitete.

Die Prüfung zum weiß-gelben Gürtel bestanden Franziska Schertl und Emma Ruppert, den orangen Gürtel dürfen nun Florian Walter und Jeremias Karl tragen. Aikido ist eine defensiv



ausgerichtete japanische Kampfkunst, wobei im Jugendtraining die Freude an der Bewegung sowie die Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen im Vordergrund stehen. Aikido für Kinder und Jugendliche findet montags von 17:15 Uhr bis 18:30 Uhr im Dojo in der Teugner Straße in Teugn statt. Bei Interesse ist es möglich, einen Monat lang kostenlos an den Trainingseinheiten teilzunehmen.

